

Was wir tun

Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. (VEN) ist das unabhängige Landesnetzwerk der entwicklungspolitischen Nichtregierungsorganisationen, Initiativen und Weltläden in Niedersachsen.

Wir stehen für mehr soziale Gerechtigkeit, eine menschliche Globalisierung, einen schonenden Umgang mit der Natur und eine faire Weltwirtschaft. Unsere Mitglieder sind wichtige Partner bei der Stärkung öffentlichen Bewusstseins für weltweite Zusammenhänge. Unsere Veranstaltungen und Projekte tragen zu einer toleranten und weltoffenen Gesellschaft in Niedersachsen bei.

Wir stärken die Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit der Eine-Welt-Gruppen in Niedersachsen. Wir vernetzen die ehrenamtlich engagierten Gruppen und Initiativen in der Eine-Welt-Arbeit.

Wir gestalten und koordinieren öffentlichkeitswirksame Kampagnen und Veranstaltungen mit Partnern auf lokaler, regionaler und internationaler Ebene.

Wir führen praxisorientierte Seminare, Tagungen und Beratungen durch. Unsere aktuellen Angebote halten Sie hier in der Hand.



Die Seminare werden gefördert von der Kommission der EU und Bingo Lotto. Das Projekt Planet 8 wird gefördert von Bingo Lotto, dem Evangelischen Entwicklungsdienst EED und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung BMZ; die Tagung auch von der Stiftung Leben und Umwelt. Der Druck des Flyers wird gefördert von der Kommission der EU.



Der VEN in Niedersachsen

Der VEN bietet regional Beratung und Unterstützung in den Bereichen entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Finanzierung und Planung von Projekten. Unsere BeraterInnen beantworten Fragen zu Kampagnen und Aktionen und qualifizieren interessierte Gruppen und Einzelpersonen. Nehmen Sie Kontakt auf!

VEN Landesgeschäftsstelle Hannover
Hausmannstr. 9-10, 30159 Hannover
fon 0511 391650, fax 0511 391675
hannover@ven-nds.de, www.ven-nds.de

Projektbüro Süd-Nord Hannover
Hausmannstr. 9-10, 30159 Hannover
fon 0511 39088980, fax 0511 391675
fair@ven-nds.de

VEN Barnstorf
Bahnhofstr. 16, 49406 Barnstorf
fon 05442 804525, fax 05442 803492
barnstorf@ven-nds.de

VEN Oldenburg
Umwelthaus, Peterstr. 3, 26121 Oldenburg
fon 0441 9266258, fax 0441 2489330
oldenburg@ven-nds.de

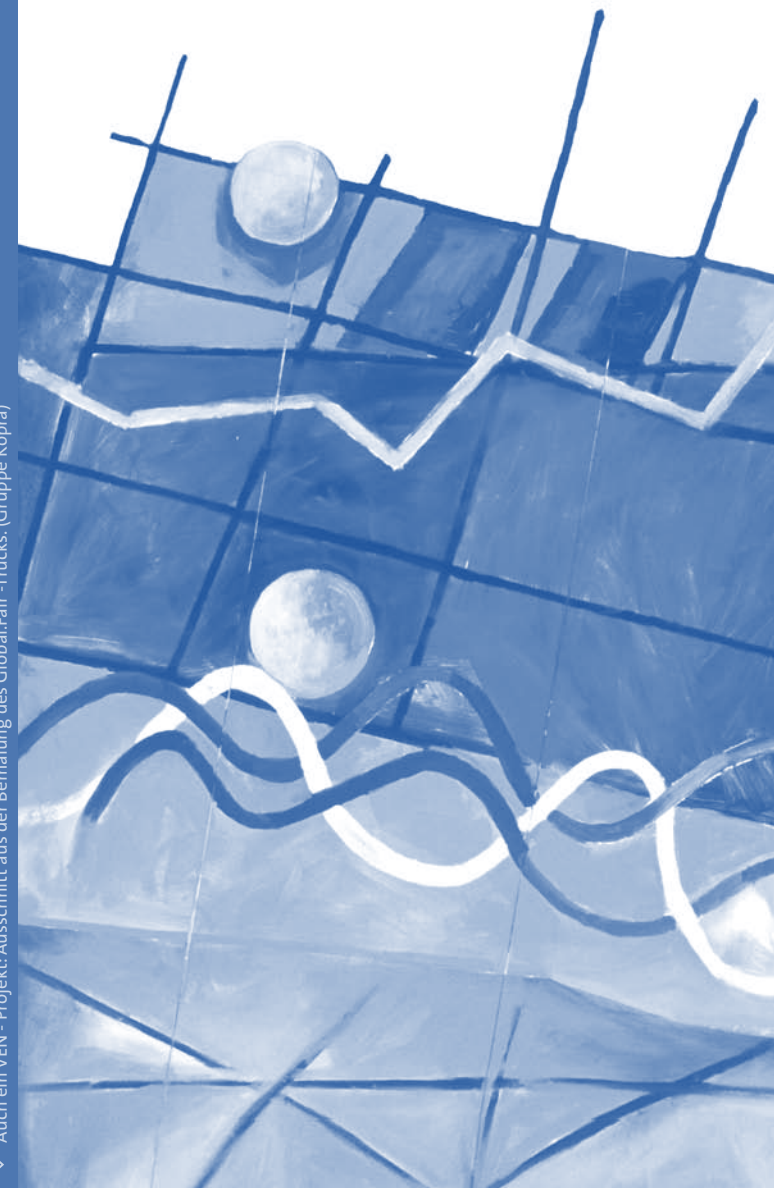
VEN Lüneburg
Heinrich-Böll Haus Lüneburg
Katzenstr.2, 21335 Lüneburg
fon 04131 41093, fax 04131 47512
info@boell-haus-lueneburg.de

VEN Osnabrück
Kolpingstr. 5, 49074 Osnabrück
fon 0541 9986999, fax 0541 2022415
suednord-osna@t-online.de

Entwicklungspolitisches Informationszentrum (EPIZ) Göttingen
Wilhelmsplatz 3
37073 Göttingen
fon 0551 487066, fax 0551 487143
info@epiz-goettingen.de, www.epiz-goettingen.de

VERBAND ENTWICKLUNGSPOLITIK NIEDERSACHSEN

SEMINARE + VERANSTALTUNGEN 2007





Dienstag, 8. Mai 2007 | 13 - 17 Uhr ⁽²⁾

Entwicklungspolitik in Presse und Internet

Eine Vielzahl von Medien, Bildern und Informationen konkurriert um unsere Aufmerksamkeit. Entwicklungspolitische Informationen und Veranstaltungen haben es meist schwer, sich in dieser Medienlandschaft durchzusetzen. Demgegenüber gibt es eine ganze Reihe von entwicklungspolitischen Zeitschriften, Rundbriefen und Internetportalen, die aber von vielen entwicklungspolitischen Initiativen gar nicht genutzt werden. Das Internet ist darüber hinaus eine schier unüberschaubare Quelle für entwicklungspolitische Informationen. Das Seminar gibt einen Überblick und stellt zahlreiche entwicklungspolitische Print- und Onlinemedien vor.

Referentinnen Bettina Stang, freie Journalistin, Mitarbeiterin bei EINS (ehemals epd-Entwicklungspolitik) und Christine Höbermann, freie Bildungsreferentin für Internationale Fragen (u.a. für InWEnt und Archiv³- Kooperation Dritte Welt Archive)
Ort Kulturzentrum Pavillon, Lister Meile 4, Hannover

Dienstag, 5. Juni 2007 | 13 – 17 Uhr ⁽²⁾

Schreiben lernt man beim Schreiben I

Pressemeldungen, Projektberichte, Bildunterschriften: Schreiben gehört zum Alltag entwicklungspolitischer Initiativen. Die fünf Schritte des kreativen Schreibens helfen, Texte ansprechender zu formulieren: Sehen, Spielen und Erzählen, das Handwerk der Textbearbeitung und die Klarheit der Botschaft. Lernen Sie hier neue Methoden für die eigene Praxis kennen. Themen- und Textbeispiele können mitgebracht werden. (Schreibwerkstatt I) *

Referentin Elisabeth Marie Mars, Arbeitsstelle Weltbilder
Ort Umweltzentrum, Hausmannstr. 9-10, Hannover

Samstag, 16. Juni 2007 | 11 – 18 Uhr ⁽²⁾

Zeitungstheater!

Methoden aus dem „Theater der Unterdrückten“ nach Augusto Boal werden in der entwicklungspolitischen Öffentlichkeitsarbeit immer häufiger eingesetzt, weil sie mehr Aufmerksamkeit wecken und Inhalte auf nachfühlbare Weise vermitteln. Eine davon ist das Zeitungstheater, das zum Beispiel Zeitungsartikel szenisch umsetzt. Alles ist erlaubt: rhythmisches Lesen, eine pantomimische Performance des Textes oder ein Mix von allem. Zeitungstheater kann Agitationstheater oder ein Medium politischer Aufklärung sein. Der Workshop stellt verschiedene Formen des Zeitungstheaters vor. Die Teilnehmenden können die Techniken ausprobieren und selbstständig in die eigene Praxis übertragen. Theatererfahrungen sind nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

Trainer Harald Hahn, Dipl.-Pädagoge, Trainer des „Theaters der Unterdrückten“ (www.harald-hahn.de)
Ort Kulturzentrum Pavillon, Lister Meile 4, Hannover

Dienstag, 18. September 2007 | 13 – 17 Uhr ⁽²⁾

Schreiben lernt man beim Schreiben II

Die Schreibwerkstatt II baut auf Schreibwerkstatt I auf. Für die in der Zwischenzeit verfassten Textentwürfe werden hier verschiedene Formen der Textbearbeitung geübt. Wir werden Stil- und Gestaltungsfragen konzeptionell kennen lernen und eigene Ideen entwickeln, um zu starken und aussagekräftigen Texten zu gelangen. Auch die Kombination von Texten und Fotos, z.B. für Headlines und Bildunterschriften, wird geübt. (Schreibwerkstatt II) *

Referentin Elisabeth Marie Mars, Arbeitsstelle Weltbilder
Ort Umweltzentrum, Hausmannstr. 9-10, Hannover

Donnerstag, 5. Juli 2007 | 10 - 17 Uhr

Die Millenniumsziele (MDGs) – Halbzeitpiff für eine Erfolgsstory?

Bis 2015 soll die weltweite Armut halbiert werden. Wie sieht nach der Hälfte der Zeit die Zwischenbilanz in verschiedenen Weltregionen aus? Außerdem wird eine Bilanz des G-8 Gipfels in Heiligendamm gezogen und eine polnische MDG-Kampagne vorgestellt. Die Tagung des neuen VEN-Projektes Planet 8 findet in Zusammenarbeit mit der Stiftung Leben und Umwelt statt.

Ort Hanns-Lilje-Haus, Hannover
Info und Anmeldung bis zum 25.6.: VEN, Andreas Steinert, Hausmannstr. 9-10, 30159 Hannover, fon 0511 39088981, fax 0511 391675, steinert@ven-nds.de
Beitrag 10 Euro inkl. Mittagsimbiss

Die Teilnahme an den Seminaren ist kostenfrei. Fahrtkosten-erstattung ist möglich. Bitte melden Sie sich an beim:

Institut für angewandte Kulturforschung e.V.
Wilhelmsplatz 3 | 37073 Göttingen
fon 0551 487066 | fax 0551 487143
ifak@comlink.org



⁽²⁾ Diese Seminare werden im Rahmen des Zuckerprojektes veranstaltet.

* Es wird empfohlen, an beiden Schreibwerkstätten teilzunehmen. Ausnahmen sind nach Absprache möglich.